

Schafkopfrennen

Folge 1 Grün-Solo 18.08.1986

Folge 2 Herz ist Trumpf 25.08.1986

Folge 3 Die Schellen-Sau 01.09.1986

Folge 4 Stoß retour 08.09.1986

Folge 5 Unter sticht Ober 15.09.1986

Folge

Fünfteilige Fernsehserie

Rolle

Paul Schantl

Stab der Serie

Regie: Bernd Fischeruaer

Drehbuch: Bernd Fischerauer und Franz-Xaver Sengmüller.

Produktion: Elan Film

Darsteller

Georg Schantl Kurt Mergenthal

Lukas Schantl Bernd Helfrich

Paul Schantl Werner Rom

Elvira Schantl Margot Mahler

Katharina Schantl Michaela May

Dr. Knut Jansens Will Danin

Kalle Gossmann Werner Stocker

Gastauftritte unter anderem: Willy Harlander, Jörg Hube, Wilfried Klaus, Michael Roll, Willy Schultes, Max Griesser, Toni Berger, Ruth Kappelsberger, Fritz Strassner, Udo Thomer und Udo Wachtveitl

Handlung

Folgen-Übersicht:

1. Grün-Solo

Um sich an der Gründung eines Nachtclubs zu beteiligen, verkauft Lukas, das schwarze Schaf der Schantl-Familie, seinen Hof an den Biogenetiker Dr. Knut Jansens. Der Käufer ist ein Aussteiger aus dem Norden, der sich hier seinen Traum von einer alternativen Landwirtschaft erfüllen möchte. Bei den Nachbarn erntet der Mißtrauen und Gelächter.

2. Herz ist Trumpf

Knut Jansens muß einsehen, daß er die Arbeit auf dem Hof allein nicht schafft. Er stellt Kalle Grossmann ein, auf Bewährung aus der Haft entlassen, und ein paar ghanesische Asylanten, die ihr Taschengeld aufbessern wollen. Elvira Schantl ist darüber so entsetzt, daß sie anonym die Polizei anruft.

3. Die Schellen-Sau

Auf einem Faschingsball wird Kalle, der sich mit Knut und Katharina immer besser versteht, zusammengeschlagen. Er darf sich nicht wehren, seine Bewährungszeit läuft noch. Knut widersteht einem Angebot, in die Stadt zu gehen, um einen verlockenden Posten anzunehmen. Halbstarke verfolgen Katharina, belästigen sie und versuchen, sie zu vergewaltigen.

4. Stoß retour

Knut, Katharina und Annkathrin machen Urlaub in Italien. Um den Hof kümmert sich Kalle. Er kommt in Schwierigkeiten, weil er mit Lukas eine Wirtshaustour unternimmt. In diesen "blauen Stunden" spielen ihm Jugendliche einen Streich. Sie jagen die Kühe und Schafe auf die Felder. Und es kommt noch viel ärger.

5. Unter sticht Ober

Knut beschließt, den Hof abzugeben, da er durch den Brand finanziell ruiniert ist. Er will nun wieder seine alte Arbeit in der Stadt annehmen. Doch Katharina ist mit dem Plan nicht einverstanden, und auch Knuts Tochter Annkathrin will von einem Umzug nichts wissen. Schließlich greift Kalle ein, und der Hochzeit von Katharina und Knut steht nichts mehr im Weg.

©Textquelle: Hörzu 37/1986

So urteilt der Kritiker
Ein Glücksfall im Serien-Einerlei
„Schalkopfermann“, 1. Programm

Seine letzten Tage, der überflüssige Zuschauer schenkt keine mehr seiner Unverschämtheit, lassen zwischen all den vielen Fortsetzungskapiteln, die ihn so passiv schlafen lassen.

Ein kleines Wunder, wenn man dann plötzlich doch einen unterhaltsamen Leckerbissen aus dem Mehrreiter-Eimer facht. Der hierzulande „Schalkopfermann“ ist so ein solcher Glücksfall, wie er auch alles stimmt – Typen, Ton, Text und Tempo.

Da haben sich Regisseur (Herbert Fischer) und Autor (Franz & Siegmund) mit Wissen und Mühe die ideale Mäse gegeben – eine Leistung, die man im Zeitalter des Wegwerf-Fernsehens gar nicht gering loben kann.

Die Jagd- und Phantasieerzählungen sind wunderbarlich an große Western-Erfinder aus Hollywood angelehnt, die Szenen von Liebe und Leid sind geschickt durch ein Wasser gebaut, die Distanz

ist nie von der Anstrengung ab. Mit diesem geläufigen und langweiligen Fortsetzer haben langweilige Fortsetzer sich und viele andere einen Traus gemacht. Herbert Müller



Lukas Jansens (links) macht es mit auf dem Hof seines Onkels Paul Oberer. Hier wird Strassen abgeräumt.





Image: 01817181 Date: 01.01.1990 © Regentischer Rundfunk - Regentischer Rundfunk
Subject: Schalksprösschen



Image: 01817200 Date: 01.01.1990 © Regentischer Rundfunk - Regentischer Rundfunk
Subject: Schalksprösschen

Lindenstraße

Folge

199, 200, 206, 209

Rolle

Anton Gruber

Stab der Serie

Regie: Karin Hecher

Produktion: WDR



Wie würden Sie entscheiden?

Folge: 'Aufhebung einer Ehe'

Folge

ZDF

Rolle

Josef Klein

Stab der Serie

Regie: Renate Vacano

Produktion: Kirsten Hager

Darsteller

Werner Rom,

Marianne Lindner,

Michaela May

Toni Netzel

Rolf Castell

Handlung

Wie würden Sie entscheiden? war eine von mehreren Gerichtsshow des ZDF. Sie lief von 1974 bis 2000.

In dieser ursprünglich von Gerd Jauch moderierten Sendung wurden echte Gerichtsverfahren im Studio noch einmal vor Publikum verhandelt. Noch vor der Verkündung des echten Urteils wurde das Studiopublikum nach seiner Meinung gefragt. Die Zuschauer entschieden den jeweiligen Fall durch Knopfdruck. Dadurch konnte man sehen, wie das Studiopublikum mehrheitlich entscheiden würde. Danach sprach dann das aus echten Richtern bestehende Studiogericht das Urteil so, wie der jeweilige Fall tatsächlich entschieden worden war. Anschließend wurde das Urteil mit Hans Brox von der Universität Münster diskutiert und das Studiopublikum konnte sich an der Diskussion beteiligen. Nach der Pensionierung von Gerd Jauch übernahm der Journalist Bernhard Töpfer die Moderation, bis das ZDF die Sendung einstellte.



Scheidung oder Annullierung der Ehe lautet die Streitfrage der nächsten ZDF-Sendung „Wie würden Sie entscheiden?“, die vor dem Familiengericht des Fürstenfeldbrucker Amtsgerichts spielt. Der Bruker Amtsgerichtsdirektor Dr. Walter Hörberg (Mitte) hat in diesem Rechtsstreit den Vorsitz. Josef Klein, gespielt von Werner Rom, verlangt die Aufhebung seiner Ehe mit Inge, gespielt von Michaela May

(beide mit im Bild), da er als praktizierender Katholik eine Scheidung ablehnt. Nachdem der Ehemann erfahren hat, daß der nichtehelich geborene Sohn von Inge nicht von ihm stammt, will er sich enttäuscht von seiner Frau abwenden. Verhandlung und Urteil werden von Prof. Dr. Dieter Schwab kritisch gewürdigt. Gerd Jauch moderiert und leitet die Sendung, die am kommenden Donnerstag, 14. Dezember, um 21 Uhr vom ZDF ausgestrahlt wird.

4 / 12
StartStop(1)

Wie würden Sie entscheiden?

21⁰⁰

Ein Ehemann fühlt sich betrogen

Josef Klein hat seine Ex-Freundin Inge im Glauben geheiratet, daß er der Vater ihres nichtehelich geborenen Kindes ist. Als herauskommt, daß ein anderer der Vater ist, lehnt der praktizierende Katholik eine Scheidung ab. Er fordert die Aufhebung der Ehe.

Josef vertraut seiner Frau
und ist ein stolzer Vater







Scheidung oder Annullierung der Ehe lautet die Streitfrage der nächsten ZDF-Sendung „Wie würden Sie entscheiden?“, die vor dem Familiengericht des Fürstenfeldbrucker Amtsgerichts spielt. Der Brucker Amtsgerichtsdirektor Dr. Walter Hörberg (Mitte) hat in diesem Rechtsstreit den Vorsitz. Josef Klein, gespielt von Werner Rom, verlangt die Aufhebung seiner Ehe mit Inge, gespielt von Michaela May

(beide mit im Bild), da er als praktizierender Katholik eine Scheidung ablehnt. Nachdem der Ehemann erfahren hat, daß der nichtehelich geborene Sohn von Inge nicht von ihm stammt, will er sich enttäuscht von seiner Frau abwenden. Verhandlung und Urteil werden von Prof. Dr. Dieter Schwab kritisch gewürdigt. Gerd Jauch moderiert und leitet die Sendung, die am kommenden Donnerstag, 14. Dezember, um 21 Uhr vom ZDF ausgestrahlt wird.

21.00 Wie würden Sie entscheiden?

Rechtsfälle im Urteil des Bürgers

Heute: **Ende einer Ehe**

Inge Klein Michaela May

Josef Klein Werner Rom

Mutter Klein . . . Marianne Lindner

Vater Klein Rolf Castell

Maria Westermeier . . . Toni Netze

Buch: Alexander Fuhrmann

Im Studio: Dr. Walter Hörberg, Vorsitzender; Dr. Frank Zillich, Rechtsanwalt des Klägers; Alice Maly, Rechtsanwältin der Beklagten; Prof. Dr. Dieter Schwab (Uni Regensburg), Experte und 42 Hörer der Kreisvolkshochschule Diepholz. Buch (Verhandlung): Brigitte Weismann; Regie: Renate Vacano

Leitung der Sendung: Gerd Jauch

Nur wenig bekannt ist, daß eine Ehe aufgehoben werden kann. Unter welchen Voraussetzungen kann dies geschehen? Welche Folgen ergeben sich daraus, worin liegen die Unterschiede zur Scheidung?







Löwengrube - "Die Grandauers und ihre Zeit"



Mit der Serie "Löwengrube - Die Grandauers und ihre Zeit" gelingt es den Machern, Autor Willy Purucker und Regisseur Rainer Wolfhardt, die großen Ereignisse der Weltpolitik durch die Brille der "ganz normalen, kleinen Leute" zu zeigen. Der Bürger-Blickwinkel zeigt, wie sich die "große Politik" auf das Leben der "kleinen Leute" bis in den hintersten Winkel Haidhausens auswirkt, wie die Geschichte in die Geschichten der Grandauers, Soleders oder Kreitmeiers eingreift.

Folge

32 Folgen BR Vorabendserie

Rolle

Max Kreitmeier

Stab der Serie

Regie: Rainer Wolfhardt

Produktion: BR

Darsteller

Die Grandauers

Ludwig und Karl Grandauer Jörg Hube

Agnes und Luise Grandauer Sandra White

Adolf Grandauer Alexander Duda

Traudl Grandauer, geb. Soleder Christine Neubauer

Maxi Grandauer als Kind Florian Reinheimer

Maxi Grandauer als junger Mann Thomas Darchinger

Rudi Grandauer Florian Büse-Böhm

Lilly Grandauer, geb. Moog Susanne Gräbe

Hermann Grandauer Florian Boss

Die Soleders

Mutter Soleder Franziska Stömmer

Vater Soleder Walter Fitz

Traudl Soleder Christine Neubauer

Kurt Soleder Michael Lerchenberg

Sara Soleder, geb. Kampensi Gisela Freudenberg

Gerti Soleder Melanie Bachhuber

Die Kreitmeiers
Max Kreitmeier Werner Rom
Luise Kreitmeier,geb. Grandauer Sandra White
Kathi Kreitmeier, vormals Lipp Mona Freiberg

Die Polizei
Grüner Gerd Fitz
Lederer Fred Stillkrauth
Deinlein Gerd Anthoff
Holzinger Jonas Vischer
Hampel Stefan Reck
Kargus Hans Kraus
Ametshuber Stefan Born
Schäfer Thilo Prückner
Hausdiener Georg Einerdinger

sowie Monika Baumgartner, Egon Biscan, Gundi Ellert, Erich Hallhuber jun.
und viele andere ...

Handlung

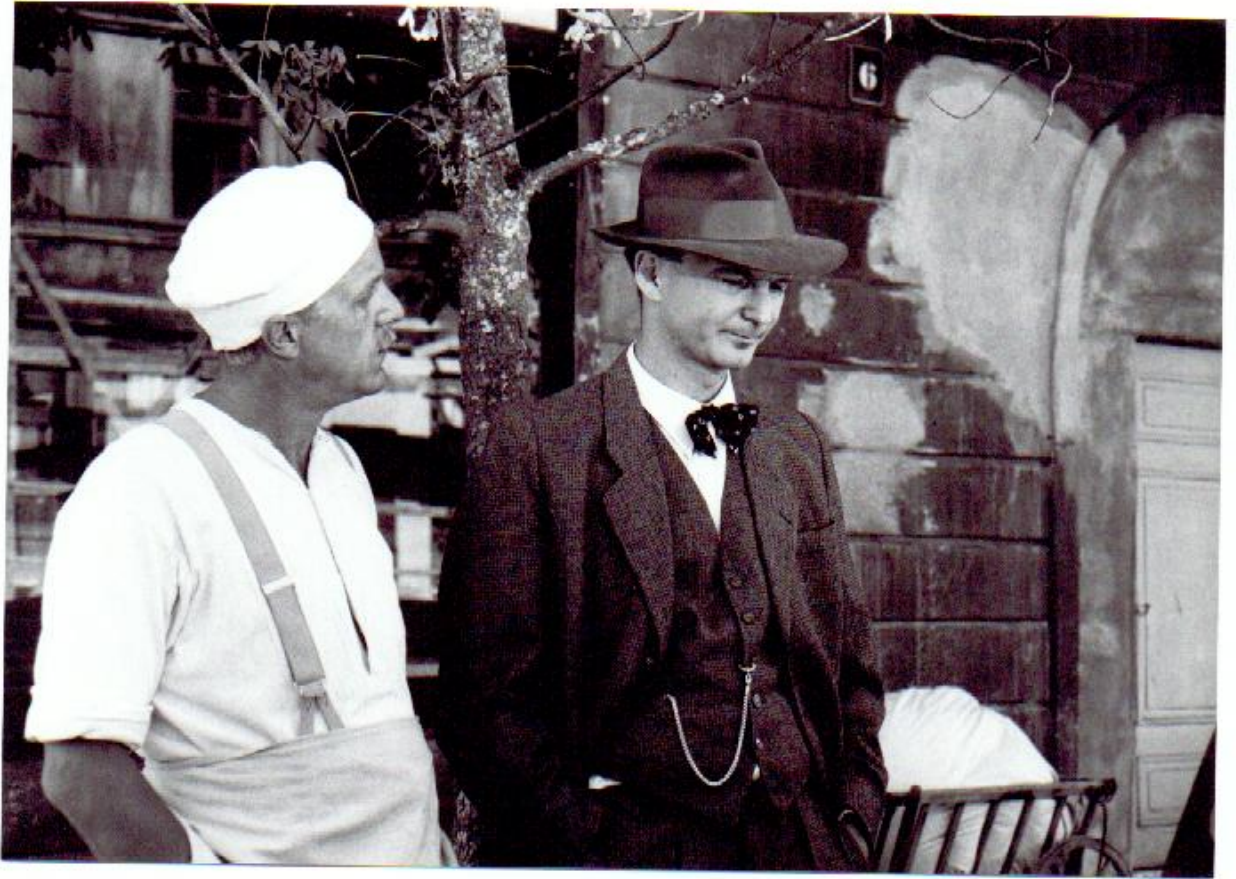
Mit der Serie "Löwengrube - Die Grandauers und ihre Zeit" gelingt es den Machern, Autor Willy Purucker und Regisseur Rainer Wolffhardt, die großen Ereignisse der Weltpolitik durch die Brille der "ganz normalen, kleinen Leute" zu zeigen. Der Bürger-Blickwinkel zeigt, wie sich die "große Politik" auf das Leben der "kleinen Leute" bis in den hintersten Winkel Haidhausens auswirkt, wie die Geschichte in die Geschichten der Grandauers, Soleders oder Kreitmeiers eingreift.

BR-Online

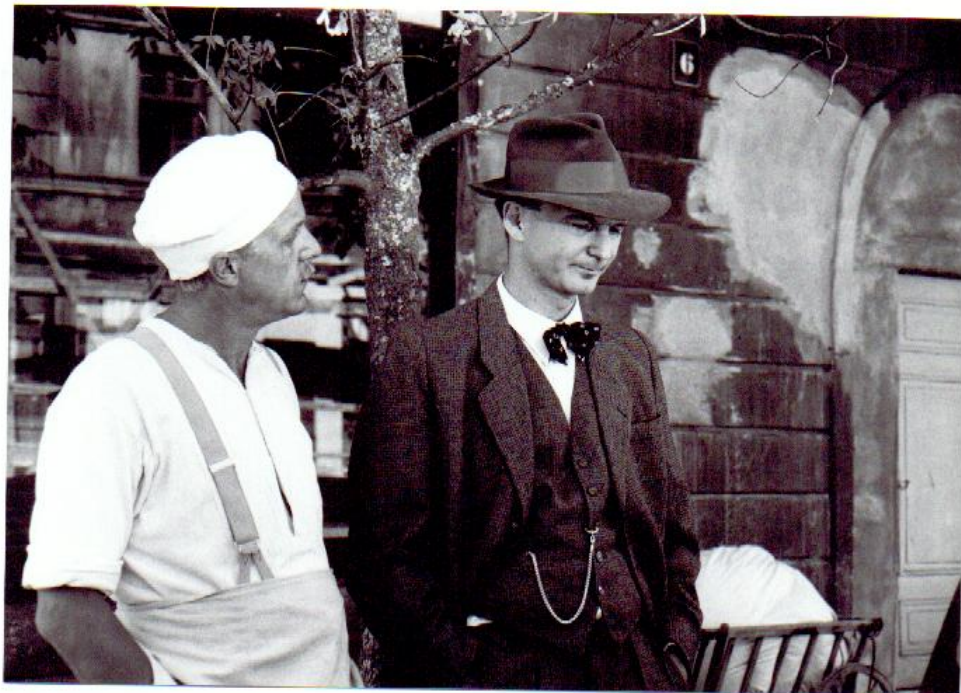
[Hier](#) finden Sie weitere Informationen zu den insgesamt 32 Folgen der Serie.

Weitere Links

[Löwengrube: Die Grandauers und ihre Zeit | Bayerisches Fernsehen | Fernsehen | BR.de](#)







„Löwengrube“ zeigt Geschichte

Beliebte Serie wird ab heute wiederholt

Lenggries (ig) - „Kleine Leute erleben große Weltgeschichte...“ - das ist das Thema der Fernsehserie „Löwengrube“, die ab heute jeweils montags um 21.40 Uhr in der ARD ausgestrahlt wird. Nach dem Buch von Willy Purucker wird in 28 Folgen die Geschichte der Familien Grandauer, Soleder und Kreitmeier aus Mün-

chen erzählt, und wie sie die Zeit vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg erlebt haben. Neben bekannten bayerischen Charakterdarstellern wie Jörg Hube, Christine Neubauer, Gerd Fitz oder Franziska Stömmmer ist auch der Darsteller Werner Rom in der Rolle des Bäckers Max Kreitmeier zu sehen. Werner Rom hat besonderen Bezug zum Isarwinkel: Als er sieben Jahre alt war, zog er mit seiner Mutter nach Lenggries-Wegscheid und wuchs dort auf.

Bei einer Theateraufführung der katholischen Jugendgruppe entdeckte er schließlich die Schauspielerei für sich. Neben seiner Lehre zum Werkzeugmacher nahm er nebenbei Schauspielunterricht; 1966 kamen die ersten Bühnengagements. Mittlerweile ist Werner Rom durch zahlreiche Produktionen bekannt, unter anderem spielte er bei einer Folge des „Bullen von Tölz“ den Bürgermeister Ignaz Rissbacher.



Werner Rom ist jetzt wieder in der Serie „Löwengrube“ zu sehen. Foto: kn



Max Kreitmeier







 Bayerischer Rundfunk Löwenstraße
◆ Bayerischer Rundfunk /



DER MARSCHALL
UND DER GEFREITE



KÄMPFEN MIT UNS
FÜR FRIEDEN UND
GLEICHBERECHTIGUNG

Arbeitslosigkeit &
in Deutschland

wachenden Nation



Samstag
4. März 1933

Deutsche! Bayern!

... kommt der Fremde und Bekannte zusammen!

... auf die Straßen!

... des deutschen Volkes



**Jeder kannte sie aus
-Berlin Alexanderplatz- - jetzt
entstand auf dem Gelände
der Münchner Bavaria-Studios
eine ganz andere Kulisse**



Mit der Fernsehserie
„Die Löwengrube“
wurde die neue Film-
Straße eingeweiht

Bayerns Hollywood hat endlich eine neue Film-Straße



mit Gassner mit seinen Assistenten Petra Heim und
den Filmstraße. Sie ist 85 Meter lang und 4,5
1:100 (Mitte). 50 Schreiner, Maler und

Café Meineid

Folge 53: "Dieses Volk"

Werner Rom in der Rolle als "Hans Kandler"
mit Georg Einerdinger und Horst Sachtleben

Folge 97: "Glück"

Rolle "Gustl Weinhuber"
mit Gabi Dossi

BR-Folge 125

"Die Uhr läuft"

Andreas Braun, Steuerfahnder - Werner Rom
Fredy Meilinger - Wolfgang Fierek

Rolle

Hans Kandler, Gustl Weinhuber, Steuerfahnder

Stab der Serie

Regie: Franz X, Bogner

Produktion: BR Günter Sturm

Darsteller

Richter Wunder - Erich Hallhuber

Roswitha Haider - Thekla Mayhoff

Hilde Dorfler - Kathi Leitner

Wachtmeister Kogel - Wolfi Fischer

Fredy Meilinger - Wolfgang Fierek

Andreas Braun, Steuerfahnder - Werner Rom

Handlung

BR-Folge 125 "Die Uhr läuft" Buch und Regie: Franz X, Bogner

Der Taxifahrer Heinz Klinger soll auf seinen Kunden so lange warten, "bis des Kasperltheater* vorbei ist, und damit meint der Fredy Meilinger die Gerichtsverhandlung - auch wenn die Uhr läuft, denn Geld spielt beim Fredy keine Rolle. Das verdient er locker mit selbstproduzierten Fotokalendern, behauptet er jedenfalls, Steuerfahnder Braun ist da anderer Ansicht. Er wittert seit Jahren massive Steuerhinterziehung hinter der Ausgabenakrobatik vom Meilinger. Nur, deswegen ist der Fredy gar nicht angeklagt, sondern es geht um Hausfriedensbruch und Sachbeschädigung.

Er hat nämlich den gesamten Schriftwechsel mit dem Finanzbeamten, der 456 Ordner

umfasst, dem Andreas Braun zurückgegeben, allerdings nicht ganz ordnungsgemäß, Der Fredy hat sie inmitten von Brauns Garageneinfahrt in Beton gegossen. Der praktisch veranlagte Taxier Klinger berät inzwischen im Café in eigener Sache - er dreht Wachtmeister Kogel mehrere Versicherungspolicen an. Allerdings verhindert Café-Pächterin Hilde Dorfler durch beherztes Eingreifen eine totale Überversicherung. Auf die Police für Glasbruch möchte der Kogel aber keinesfalls verzichten und nimmt den Versicherungsfall auch sofort in Anspruch.

(c) BR-Online



BR Bayerischer Rundfunk Café Heineck - 1 © Bayerischer Rundfunk / Foto Sessner

Wildbach

Abgestürzt

Staffel 4, Folge 12

Bei einer Klettertour mit der hübschen Bergführerin Jana verliert Martin plötzlich den Halt und stürzt ab. Bewusstlos wird er aus dem Seil geborgen. Als sich Martins Kollegen die Absturzstelle genauer ansehen, entdecken sie angesägte Kletterhaken. Zunächst scheint eigentlich nur Janas eifersüchtiger Freund Georg als Täter in Frage zu kommen. Doch der versteht es, sich herauszureden und bringt das Bergwacht-Team auf eine ganz andere Spur.
(Text: ORF)

Deutsche Erstausstrahlung: Mi 17.09.1997 Das Erste

Folge

51/ IV Staffel - 1997 "Abgestürzt"

Rolle

Bergbauer Anton Kreitmeier

Stab der Serie

Regie: Stefan Klisch

Produktion: TNF Tele Norm Film7Matthias Deyle

BR Redaktion Elmar Jäger

Darsteller

Martin Kramer Siegfried Rauch

Conny Leitner Horst Kummeth

Christl Meierhofer Claudia Demarmels

Lissi Kramer Jessica Stockmann

Alois Angerer Maximilian Krückl

Eva Neureuther Kathi Leitner

Michaela Sommer Alexa Wiegandt

Helen Sommer Daphne Wagner

Dr. Günther Hofer Sepp Schauer

Maria Riedle Christine Neubauer

Bergbauer Kreitmeier Werner Rom

Handlung

Die Fernsehserie Wildbach wurde zwischen 1993 und 1997 erstmals im ARD-Vorabendprogramm ausgestrahlt. Im Mittelpunkt der Geschichten stehen die Abenteuer der

örtlichen Bergwacht und die Alltagserlebnisse ihrer Angehörigen. Spektakuläre Kletteraktionen, aufsehenerregende Rettungsmaßnahmen und jede Menge Kriminalfälle sorgen für Spannung. Der Name Wildbach steht für einen fiktiven Ort irgendwo zwischen Bayern und Tirol, in dem sich die Geschehnisse zutragen sollen. In der Serie wird Garmisch-Partenkirchen als nahe Kreisstadt angegeben. Die Serie wurde allerdings in Tirol gedreht, insbesondere im Alpbachtal.



Forsthaus Falkenau

Rolle

Förster Rattek

Handlung

Dunkle Wolken brauen sich über dem Küblacher Forst zusammen. Die Forstverwaltung hat Martin Rombach einen Förster zur besonderen Verwendung abgestellt. Die Waldarbeiter sind von ihrem neuen Kollegen jedoch alles andere als begeistert, da er sich überall ungefragt einmischt und ständig alles besser weiß.

Als Martin Förster Rattek (Werner Rom) während der Arbeitszeit mit einem Flachmann in der Hand überrascht, kann auch er dem Neuen nicht mehr neutral gegenüberreten. Rattek, der durch Martin seine Kompetenzen als Förster beschnitten sieht, will sich rächen und manipuliert Martins Kluppe, die zum Messen der Baumumfänge verwendet wird. Kann Martin beweisen, dass er nicht absichtlich falsche Messangaben bei der Klassifizierung und Sortierung der gefällten Bäume gemacht hat?

Auch Beate hat Sorgen: Nachdem sie Viktor einen - bisher noch unbeantworteten - Heiratsantrag gemacht hat, plagen sie große Verlustängste: Diese verstärken sich, als sie bemerkt wie sehr Viktor an der Tierärztin Sophie von Haunstein interessiert ist. Beide machen immer häufiger ausgedehnte Ausritte und genießen offenbar ihre traute Zweisamkeit.

Markus ist überglücklich. Endlich kann er die hochschwängere Anna nach ihrem schweren Unfall aus dem Krankenhaus abholen. Weil Anna keine Bleibe hat, zieht sie kurzerhand bei Markus ein. Sein Glück scheint nun endlich perfekt.

Susanna, Katharina und Florian werden unterdessen von einem neuen Feriengast - dem Meerschweinchen Kurt - auf Trab gehalten. Kurz bevor seine Besitzern das Tier abholen möchte, passiert die Katastrophe: Kurt verschwindet im Rombachschen Holzschuppen. Eine große Meerschweinchensuchaktion wird ausgerufen.







Polizeiruf 110

Folge

"Am Abgrund"

Rolle

Jakob Brenner

Stab der Serie

Regie: Buddy Giovinazzo

Drehbuch: Christian Limmer

Produktion: Tita Korytowski für BR

Kamera: Florian Hoffmeister

Ton: Rolf Ruffer

Darsteller

Michaela May

Jo Obermaier

Edgar Selge

Kommisar Tauber

Catherine Flemming

Katja

Thure Riefenstein

Jaco

Wolfgang Maria Bauer

Zach

Gregor Bloeb

Polizeichef

Tayfun Bademsoy

Tarik Yilmaz

Jill Jasmin Bumiller

Theresa Lutz

Werner Rom

Jakob Brenner

Christiane Blumhoff

Magda Brenner

Handlung

Der Publikumsliebbling aus DDR-Zeiten hat die Wende schadlos überstanden. Abwechselnd mit dem "Tatort" hat der „Polizeiruf 110" seit Beginn der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts

einen festen Sendeplatz im Ersten. In der Folge Tiefe Wunden, welche am 19.01.2003 im Ersten (ARD) ausgestrahlt wurde, war auch Werner Rom in einer Rolle zu sehen. TV-Krimi, in dem der Verlust von Taubers Arm aufgeklärt wird.

Ein Zigarillo in der Hand der toten Goldschmiedin erinnert Kommissar Tauber (Edgar Selge) an ein Gaunertrio - und an seine unerfüllte Liebe Katja. Hat sie für ihn ein Zeichen am Tatort zurückgelassen? Ohne Kollegin Jo Obermaier (Michaela May) einzuweihen, nimmt Tauber Kontakt zu Katja (Catherine Flemming) auf... Das Drehbuch ist spannend und steckt voller pointierter Dialoge.

Weitere Informationen zur Serie gewünscht ? Dann klicken Sie [hier](#)

© Bayerischer Rundfunk



Der Bulle von Tölz

Folge "Eine Hand wäscht die andere"

Rolle

Bürgermeister Ignaz Rissbacher

Stab der Serie

Regie: Walter Bannert

Darsteller

Ottfried Fischer (Benno Berghammer)

Katerina Jacob (Sabrina Lorenz)

Hans Peter Hallwachs (Matern)

Raidar Müller-Elmau (Max Blattner)

Gundi Ellert (Margit Blattner)

Johanna Bittenbinder (Appolonia Perzl)

Friedrich von Thun (Landrat Wallner)

Diana Körner (Staatsanwältin Zirner)

Alexander Tschernek (Sebastian Blattner)

Gerd Anthoff (Anton Rambold)

Carin C. Tietze (Katja Flemisch)

Hans von Borsody (Karl Flemisch)

Werner Rom (Ignaz Rissbacher)

Ruth Drexel (Resi Berghammer)

Bernd Helfrich (Herr Wegener)

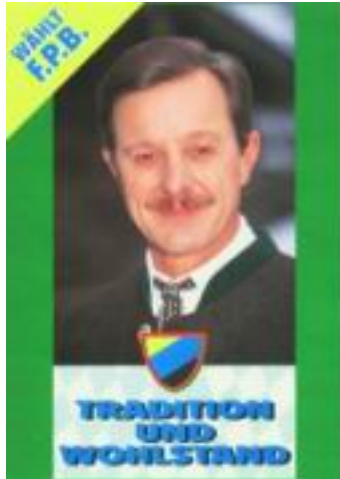
Handlung

In Kogelreuth bekommt die stärkste Partei in Bayern unbequeme Konkurrenz. Mit seiner Liste „So nicht!“ will der Student Sebastian Blattner gegen die Selbstherrlichkeit der Parteioberen vorgehen. Bürgermeister Ignaz Rissbacher (gespielt von Werner Rom) preist auf einer Wahlveranstaltung seine Leistungen der vergangenen Jahre, als ihm Blattner lautstark ins Wort fällt. Meinungsverschiedenheiten folgen. Am nächsten Morgen wird in einem Auto ein Toter entdeckt: Es ist Sebastian Blattner – erschossen. Benno und Sabrina nehmen sich daraufhin den kommunalpolitischen Filz vor. Der Ortsvorsitzende Ramboldt ist nebenbei auch ein erfolgreicher Bauunternehmer, der mit Hilfe seiner Verlobten Katja Aufträge für große Projekte an Land zieht. Und dann ist da noch der Forstamtsrat Flemisch, der Vater von Katja, der schon mal vom Bürgermeister zu einer teuren Amerikareise eingeladen wurde, als man aus dem naturgeschützten Forst große Mengen Kies benötigte. Die Staatsanwältin Dr. Zirner mahnt Kommissar Berghammer, mit den politischen

Würdenträgern behutsam umzugehen. Fast übersieht Benno, dass das Motiv für den Mord möglicherweise doch nicht im politischen Bereich liegt...

Deutsche Erstausstrahlung: So 13.04.1997 / Sat. 1

Regie: Walter Bannert



SOKO Kitzbühel

Rolle

Bestattungsunternehmer Gillmeier

Stab der Serie

Regie: Carl Lang

Drehbuch: Alfred Paul Schmidt

Produktion: ZDF

Kamera: Stephan Motzek

Musik: Martin Grassl

Darsteller

Karin Kofler - Kristina Sprenger

Andreas Blitz - Hans Sigl

Gräfin Schönberg - Andrea L'Arronge

Hannes Kofler - Heinz Marecek

Kroisleitner - Ferry Öllinger

Dr. Silvia Pfaundler - Anja Stöhr

Rahner - Johannes Silberschneider

Terhagen - Gerd Silberbauer

Frau Terhagen - Isabel Karajan

Gillmeier - Werner Rom

Alma - Susanna Knechtl

Handlung

Im Schauraum des renommierten Bestattungsunternehmens Gillmeier entdeckt Hannes die Leiche des Besitzers. Als Karin und Andreas am Tatort eintreffen, ist die Leiche des offensichtlich Ermordeten jedoch verschwunden.

Weder Hannes und die Gräfin noch Herr Rahner, der leitende Angestellte, können sich das "Phänomen" erklären. Aber nicht nur diesem mysteriösen Fall müssen sich die Beamten der Kripo Kitzbühel auseinandersetzen. Denn zur gleichen Zeit ist Günther Terhagen, der in Tirol Appartements und Häuser an vermögende Ausländer verkauft, entführt worden.

Terhagens Frau ist bereit, auf die Lösegeldforderung der Erpresser einzugehen. Da stoßen Karin und Andreas auf das Prospekt eines Sanatoriums und auf die bislang auch telefonisch nicht erreichbare Alma, die Tochter Gillmeiers ...



Zwei am großen See

Von 2004 bis 2006 entstanden fünf Spielfilme, die in Bad Tölz sowie am Starnberger See und Umgebung gedreht wurden.

<http://www.merkur-online.de/lokales/regionen/pilotfilm-erfolgreich-zwei-grossen-see-geht-serie-230135.html>

Rolle

Bürgermeister Flohofer

Stab der Serie

Regie: Walter Bannert

Drehbuch: Franz Xaver Sengmüller und Tobias Siebert

Produktion: Ernst von Theumer jr.

Kamera: Thomas Merker

Ton: Marcus Oelschläger

Darsteller

Uschi Glas: Antonia Berger

Ruth Drexel: Regina Lechner

Gerd Anthoff: Bartholomäus Breitwieser

Hans Clarin: Reinhard Lortzing

Alexander Held: Rupert Vorreiter

Werner Rom: Bürgermeister Flohofer

Angelika Sedlmeier: Fanny

Max von Thun: Felix Breitwieser

Hans Peter Korff: Maximilian von Lauenberg

Johanna Bittenbinder: Johanna Lottermeier

Anton Feichtner: Johann

Maximilian (Max) Krückl: Wanner

Wolfgang Hinze: Magnus De Boer

Handlung

Um ihren bevorstehenden Lebensabend so richtig genießen zu können, kauft Regina Lechner (Ruth Drexel) etwas voreilig eine Luxuseigentumswohnung mit herrlichem Blick auf den Chiemsee. Die burschikose Regina hegt Hoffnung auf ein großes Erbe - führt sie ihrem gebrechlichen Lebensgefährten Justus Haslinger (Toni Berger) doch seit Jahren den Haushalt. Nach seinem Ableben hält der Alte jedoch eine Überraschung bereit: Als sein Freund Lortzing (Hans Clarin) das Testament verliest, erfährt Antonia Berger (Uschi Glas), dass sie alleinige Erbin ist. Regina erhält nur lebenslanges Wohnrecht in dem prächtigen

Anwesen! Aber nicht nur Regina fühlt sich geprellt - auch die Pläne des Hoteliers Bartholomäus Breitwieser (Gerd Anthoff) werden durchkreuzt: Mit Hilfe der attraktiven Immobilienmaklerin Alisa Schütze (Eva Hassmann) hatte der gewiefte Spekulant der ahnungslosen Regina die Luxuswohnung angedreht. Sein Plan war, die arme Regina in den Ruin zu treiben, um mit ihr über das attraktive Seegrundstück schnell "handelseinig" zu werden - Ein First-Class-Hotel soll dort errichtet werden. Die größten Probleme bereiten Antonia jedoch nicht Breitwiesers Offerten, sondern die wütende Regina. Der Krieg zwischen den beiden starken Frauen ist vorprogrammiert...

©Annabelle-Film



Sophie - Schlauer als die Polizei erlaubt

SAT 1 Produktion Deutsche Erstausstrahlung: 02.06.1997

"Der Spatz singt nicht mehr"

Folge

Episode 1

Rolle

Herr Koch

Stab der Serie

Regie: Torsten C. Fischer

Produktion: Siegfried B. Glökler / NDF

Darsteller

mit Enzi Fuchs, Jörg Hube, Martin Benrath, Max Krückl, Barbara Koy, Peter Fitz, Johannes Silberschneider, Werner Rom, u.v.a.

Handlung

Nach über 25 Jahren in London kehrt Sophie Mayerhofer in ihre Heimatstadt Regensburg zurück. Gleich bei ihrer Ankunft erwartet sie eine schlimme Nachricht: Ihr Vater, Dr. Mayerhofer, ist tot. Sophie will einfach nicht wahrhaben, dass der zuckerranke Mann eines natürlichen Todes gestorben ist. Von Anfang an wittert die Hobbydetektivin ein Verbrechen. Und tatsächlich findet Miss Sophie wenig später erste Hinweise, die ihre Vermutung untermauern...

Die Rosenheim Cops 2006 "Ein Sarg für zwei"

Folge

Folge 66

Rolle

Ludwid Schwabach

Stab der Serie

Regie: Stefan Klisch

Drehbuch: Stephan Kubisch und Thomas Kubisch

Produktion: ZDF

Produzent: Michael Hild

Kamera: Sabine Mayr

Musik: Michael Hofmann de Boer

Darsteller

Korbinian Hofer - Joseph Hannesschläger

Christian Lind - Tom Mikulla

Michael Mohr - Max Müller

Miriam Stockl - Marisa Burger

Marie Hofer - Karin Thaler

Polizeidirektor Maximilian Hep - Hubert Mulzer

Dr. Ursula Kern - Maren Schumacher

Wirt Barthl - Jannis Spengler

Ludwig Schwabach - Werner Rom

Rosi Schwabach - Julia Urban

Peter Wittowski - Manfred Andrae

Simone Wittowski - Helga Storck

Edwin Zach - Markus Mössmer

Henning Findeisen - Niki Jondral

Handlung

In Rosenheim wird ein ehemals bekannter Sportler beerdigt, der in jungen Jahren olympisches Silber gewann. Folglich erscheint zur Beerdigung alles, was in Rosenheim Rang und Namen hat. Im Gegensatz zu Polizeichef Dr. Heppt, der sich mit einer zweifelhaften Ausrede drückt, nimmt Marie Hofer als Vertreterin des Stadtrats an der Beisetzung teil. Auf dem Friedhof kommt es dann zu einem Zwischenfall, als den Sargträgern der Sarg wegrutscht, der Deckel aufspringt und neben dem Verstorbenen Sportler eine zweite Leiche

mit im Sarg liegt, aus deren Rücken ein Messer hervorragt. Zuerst befragen die beiden Cops Hofer und Lind den Sargtischler Schwabach sowie dessen Tochter Rosi, die den Toten sofort erkennt. Es handelt sich um Marek Wittowski, mit dem sie vor mehr als zwölf Jahren eine Affäre hatte. Seitdem will sie aber nichts mehr von ihm gehört haben.

Wie kam die zweite Leiche in den Sarg und wer hat den Mann ermordet? Bei den Eltern des Toten erfahren die beiden Cops, dass Marek kürzlich überraschend wieder in Rosenheim aufgetaucht war. Er hatte seinen Eltern zuvor geschrieben und sie sogar mit Geld unterstützt. Auch die Rosi wollte er wieder treffen. Rasch stellt sich heraus, dass die Geldscheine aus einem Hamburger Banküberfall stammen. Hat Marek etwas mit dem Banküberfall zu tun? Unverhofft trifft Michi Mohr auf zwei Journalisten, die ebenfalls in Sachen Mord an Marek Wittowski recherchieren. Nur ahnt Mohr nicht, dass die beiden vermeintlichen Journalisten ebenfalls aus Hamburg kommen.

©ZDF



Sturm der Liebe - 2006

Folge

210 - 214, 288, 289

Rolle

Qurirn von Talheim

Stab der Serie

Regie: Markus Schmidt-Märkel + Klaus Knoessel

Drehbuch: diverse

Produktion: Steffen Malzacher, Bavaria Film

Darsteller

mit Nicola Tiggeler, Inez Björg David, Dirk Galuba, Susanne Huber, Isabella Jantz, Judith Hildebrandt, Jan van Weyde, Sebastian Deyle, Antje Hagen, Sepp Schauer, Henriette Richter-Röhl, Bruni Löbel, Werner Rom und viele andere



Um Himmels Willen

(Folge 67) "Der allerletzte Zeuge",
(Folge 71) "Nackte Tatsachen",
(Folge 72) "Madonnen Fieber",
(Folge 75) "Wunder dauern länger",
(Folge 76) "Turmbau zu Babel"

Folge

67, 71, 72, 76

Rolle

Bauer Armbruster

Stab der Serie

Regie: Ulrich König

Produktion: ARD

